|  |  |
| --- | --- |
| Signatur | StAZH MM 3.203 RRB 1994/0367 |
| Titel | Kinderzulagengesetz (Befreiung verschiedener Arbeitgeber) |
| Datum | 09.02.1994 |
| P. | 192–193 |

[*p. 192*] Gemäss § 15 des Gesetzes über Kinderzulagen für Arbeitnehmer vom 8. Juni 1958 (KZG) sind alle Arbeitgeber verpflichtet, innert drei Monaten nach Erwerb der Arbeitgebereigenschaft einer anerkannten oder der kantonalen Familienausgleichskasse beizutreten. Innerhalb der gleichen Frist steht den Arbeitgebern die Möglichkeit offen, gemäss § 3 KZG ein Gesuch um Befreiung von der Unterstellung unter das Gesetz einzureichen, sofern sie ihren Arbeitnehmern aufgrund von Gesamtarbeitsverträgen oder eines für alle Mitglieder verbindlichen, im Einvernehmen mit den zuständigen Arbeitnehmerorganisationen gefassten Verbandsbeschlusses oder besonderer öffentlichrechtlicher Vorschriften gleichartige und den gesetzlichen in der Gesamtleistung mindestens gleichwertige Zulagen ausrichten. Zur Befreiung sind 39 Gesuche eingereicht worden.

Alle von den gesuchstellenden Firmen angerufenen Gesamtarbeitsverträge, Zusatzvereinbarungen und Verbandsbeschlüsse enthalten bindende Bestimmungen über die Ausrichtung von Kinderzulagen, welche denjenigen des Gesetzes gleichwertig sind. Dabei finden die Gesamtarbeitsverträge auf mindestens zwei Drittel des gesamten Personals Anwendung, und auch den übrigen Arbeitnehmern werden Kinderzulagen nach den gesetzlichen Bestimmungen ausgerichtet. Die Voraussetzungen für eine Befreiung sind damit erfüllt.

Auf Antrag der Direktion der Fürsorge

beschliesst der Regierungsrat:

I. Als Mitglieder des Drogistenverbandes Sektion Zürich und Schaffhausen werden gestützt auf den Gesamtarbeitsvertrag vom 1. Februar 1974, abgeschlossen zwischen dem Schweizerischen Drogistenverband und dem Schweizerischen Verband Angestellter Drogisten Droga Helvetica, sowie die Vereinbarung über die Anstellungsbedingungen des Verkaufspersonals vom 20. Februar 1973, abgeschlossen zwischen dem Gewerbeverband der Stadt Zürich und dem Kaufmännischen Verband Zürich, von der Unterstellung unter das Kinderzulagengesetz befreit:

Drogerie Zentrum. Inh. Irene Lang, Rümlangstrasse 6, 8154 Oberglatt, ab 1. Mai 1993;

Nielsen H. und B., Drogerie Zumikon, Dorfstrasse 65, 8126 Zumikon, ab 29. Juni 1993.

II. Als Mitglied des Schweizerischen Verbandes für Spiel- und Dokumentarfilmproduktion SDF wird gestützt auf den verbindlichen Verbandsbeschluss vom 21. September 1993 von der Unterstellung unter das Kinderzulagengesetz befreit:

Luna Film AG, Neugasse 6, Postfach 299, 8021 Zürich, ab 1. Januar 1993.

III. Als Mitglied des Verbandes schweizerischer Brauereien wird gestützt auf den Gesamtarbeitsvertrag vom 1. Januar 1993, abgeschlossen zwischen dem Verband schweizerischer Brauereien und der Gewerkschaft Handel Transport Lebensmittel VHTL, von der Unterstellung unter das Kinderzulagengesetz befreit:

Calanda Haldengut Getränke AG Chur, Kasernenstrasse 36, 7007 Chur, für die Betriebsstätten Haldenstrasse 69, 8400 Winterthur, und Leutschenbachstrasse 74, 8050 Zürich, ab 1. Oktober 1993.

IV. Als Mitglieder des Verbandes Zürcher Handelsfirmen werden gestützt auf den Gesamtarbeitsvertrag für die kaufmännischen und kaufmännisch-technischen Angestellten und das Verkaufspersonal im Detailhandel vom 23. September 1992 und den Gesamtarbeitsvertrag für die Handelsreisenden vom 14. Dezember 1988 von der Unterstellung unter das Kinderzulagengesetz befreit:

A-E-C-C The American Educational Counseling Center, Freiestrasse 80, 8032 Zürich, ab 1. Februar 1994;

Akad Zentralverwaltung AG, Hochstrasse 38, Postfach, 8033 Zürich, ab 30. Juni 1993;

Altorfer Maschinen AG, Fellenbergstrasse 276, 8047 Zürich, ab 14. September 1993;

Büchi Werner Dr. GmbH, Schüracherstrasse 85, 8700 Küsnacht, ab 20. September 1993;

Cadence Design Systems AG, Hertistrasse 29, Postfach, 8304 Wallisellen, ab 24. September 1993;

Concept Financial Software AG, Langstrasse 18, Postfach 311, 8026 Zürich, ab 1. Juli 1993;

DSC Digital Service AG, Bergstrasse 50, 8032 Zürich, ab 29. September 1993;

FMS, lic. oec. HSG Richard Flühmann. Inh. Richard Flühmann, Wehntalerstrasse 247/12, 8046 Zürich, ab 8. Juni 1993;

Frick Agnes AG, Neustadtgasse 7, 8001 Zürich, ab 22. Juni 1993;

Genossenschaft WISS, Oberfeldstrasse 12a, 8302 Kloten, ab 16. Juni 1993;

Hirzel Asset Management AG, Dufourstrasse 107, Postfach 175, 8034 Zürich, ab 4. Juni 1993;

Keller Bruno Folientechnik, Postfach 220, Brunnenwiesenstrasse 40, 8610 Uster, ab 1. August 1993;

Kübler Ed. & Co. AG, Münzgasse 2, Postfach 817, 8401 Winterthur, ab 30. Juni 1993;

Kühnis W. Versicherungsmanagement, Alte Landstrasse 55, 8802 Kilchberg, ab 17. Februar 1994;

Les Ambassadeurs SA, Rue du Rhône 40, 1204 Genève, für die Zweigniederlassung Zürich, Bahnhofstrasse 64, 8001 Zürich, ab 21. Juli 1993;

Medidor AG, Eichacherstrasse 5, 8904 Aesch bei Birmensdorf, ab 21. Mai 1993;

MO & M Business Communications AG, Bergstrasse 50, 8032 Zürich, ab 29. September 1993;

Modeagentur Pavoni. Inh. Urs Pavoni, Talackerstrasse 17, 8152 Glattbrugg, ab 25. November 1993;

Platina Management AG, Seefeldquai 17, 8034 Zürich, ab 2. August 1993;

SDC Informatik AG, Obstgartenstrasse 25, 8302 Kloten, ab 14. September 1993;

Seiler Treuhand AG, Seestrasse 359, 8038 Zürich, ab 8. September 1993;

Time System (Schweiz), Aktiengesellschaft, Gewerbestrasse 4, 8162 Steinmaur, ab 11. Juni 1993;

Treuco Treuhand-Gesellschaft, Aktiengesellschaft, Parkring 12, Postfach 562, 8027 Zürich, ab 28. April 1993;

Wassner Rolf AG, Weingartenstrasse 9, 8803 Rüschlikon, ab 1. Juni 1993;

Zentra-Ver AG, Löwenstrasse 25, 8001 Zürich, ab 15. Juni 1993.

V. Als Mitglieder des Vereins Zürcherischer Rechtsanwälte werden gestützt auf den verbindlichen Verbandsbeschluss vom 29. Juni 1963 von der Unterstellung unter das Kinderzulagengesetz befreit:

Bettoni Peter, lic. iur., «Erlenhof», Gertrudstrasse 1, Postfach 495, 8401 Winterthur, ab 1. Februar 1994;

Esslinger Thomas, lic. iur., Kreuzplatz 20, 8032 Zürich, ab 10. Mai 1993;

Honegger Peter C., Dr. iur., Bahnhofstrasse 13, 8001 Zürich, ab 1. Januar 1994;

Raess Markus, Dr. iur., Ilgenstrasse 22, Postfach, 8030 Zürich, ab 1. März 1994;

Zindel Gaudenz, Dr. iur., Bahnhofstrasse 13, 8001 Zürich, ab 1. Januar 1994.

VI. Gestützt auf die Zustimmungserklärung zur Vereinbarung über die Anstellungsbedingungen der Kaufmännischen Angestellten und des Verkaufspersonals im Kanton Zürich vom 15. April 1993, abgeschlossen zwischen der Vereinigung Zürcherischer Arbeitgeberorganisationen und dem Kantonalverband Zürcherischer Kaufmännischer Vereine VZA/ KZKV, wird von der Unterstellung unter das Kinderzulagengesetz befreit:

Senarclens & Partner AG, Corporate Communications & Public Affaus, Freigutstrasse 24, 8027 Zürich, ab 11. November 1993.

VII. Als Mitglied des Zürcher Generalagenten-Verbandes wird gestützt auf den verbindlichen Verbandsbeschluss vom 3. Dezember 1968 von der Unterstellung unter das Kinderzulagengesetz befreit:

Kessler & Co. AG, Versicherungsbroker, Forchstrasse 95, Postfach, 8032 Zürich, ab 23. Juni 1993.

VIII. Als Mitglied des Zürcher Kinoverbandes (vorm. Zürcher Lichtspieltheater-Verband) wird gestützt auf den Gesamtarbeitsvertrag für Operateure vom 2. März 1988 und den Gesamtarbeitsvertrag für Kinoangestellte vom 9. Januar 1990 von der Unterstellung unter das Kinderzulagengesetz befreit:

Boller & Partner, Kollektivgesellschaft, C.-F.-Meyer-Strasse 14, 8802 Kilchberg, für das Kino Radium, Mühlegasse 5, 8001 Zürich, ab 1. Juli 1993. // [*p. 193*]

IX. Als Mitglieder des Zürcher Textildetaillisten-Verbandes werden gestützt auf den verbindlichen Verbandsbeschluss vom 12. Juli 1963 von der Unterstellung unter das Kinderzulagengesetz befreit:

Herrenmode Excelsior AG, Löwenstrasse 56, 8001 Zürich, ab 30. Juni 1993;

Ober Robert AG, Handel mit Textilwaren, Sihlstrasse 46/48, 8001 Zürich, ab 3. Dezember 1993.

X. Die Befreiung erfolgt unter der Bedingung, dass die genannten Arbeitgeber

1. ihren Arbeitnehmern die Kinderzulagen als selbständige Sozialleistungen ordnungsgemäss zu eigenen Lasten ausrichten;

2. bei der Zahlung die Zulagenbeträge ziffernmässig ausscheiden und ausdrücklich als Kinderzulagen bezeichnen;

3. der Fürsorgedirektion unverzüglich jede Änderung der Verhältnisse, aufgrund deren die Befreiung erfolgt ist, anzeigen und ihr auf Verlangen jederzeit die nötigen Auskünfte über die Zulagenregelung erteilen.

XI. Die Kosten, bestehend aus einer Staatsgebühr von je Fr. 120 sowie den Ausfertigungsgebühren von je Fr. 12, werden den Gesuchstellern auferlegt.

XII. Mitteilung an den Drogistenverband Sektion Zürch und Schaffhausen (Sekretariat: c/o Reto Bernet, Irchel Drogerie, Dorfstrasse 10, 8422 Pfungen, für sich und zuhanden der befreiten Arbeitgeber, Dispositiv I, X und XI), den Schweizerischen Verband für Spiel- und Dokumentarfilmproduktion SDF (Sekretariat: Zinggstrasse 16, 3007 Bern, für sich und zuhanden des befreiten Arbeitgebers, Dispositiv II, X und XI), den Verband schweizerischer Brauereien (Sekretariat: Falknerstrasse 36, Postfach 175, 4001 Basel, für sich und zuhanden des befreiten Arbeitgebers, Dispositiv III, X und XI), den Verband Zürcher Handelsfirmen VZH (Sekretariat: Waisenhausstrasse 4, 8001 Zürich, für sich und zuhanden der befreiten Arbeitgeber, Dispositiv IV, X und XI), den Verein Zürcherischer Rechtsanwälte (Sekretariat: K. Zollinger, lic. iur., Talstrasse 20, 8001 Zürich, für sich und zuhanden der befreiten Arbeitgeber, Dispositiv V, X und XI), die Geschäftsstelle der Vereinbarung VZA/KVZ (c/o BZB Bürozentrum, Naglerwiesenstrasse 4, Postfach, 8049 Zürich, für sich und zuhanden des befreiten Arbeitgebers, Dispositiv VI, X und XI), den Zürcher Generalagenten-Verband (Sekretariat: René Köhler, c/o Elvia Leben, Bahnhofstrasse 2, 8952 Schlieren, für sich und zuhanden des befreiten Arbeitgebers, Dispositiv VII, X und XI), den Zürcher Kinoverband ZKV (Sekretariat: Bergstrasse 42, 8032 Zürich, für sich und zuhanden des befreiten Arbeitgebers, Dispositiv VIII, X und XI), den Zürcher Textildetaillisten-Verband ZTD (Sekretariat: Genferstrasse 23, 8002 Zürich, für sich und zuhanden der befreiten Arbeitgeber, Dispositiv IX, X und XI), die Familienausgleichskasse des Kantons Zürich, Josefstrasse 84, 8005 Zürich (vierfach), die Zweigstelle Zürich der kantonalen Familienausgleichskasse, Nüschelerstrasse 31, 8001 Zürich (einfach), sowie an die Direktion der Fürsorge.

[*Transkript: OCR (Überarbeitung: Team TKR)/14.09.2017*]